

Biotop- und Nutzungstypen gem. Biotopwertliste Bayern (ÖBB 03/2014)

- Fließgewässer**
 - F13 Deutlich veränderte Fließgewässer
 - F14 Mäßig veränderte Fließgewässer
 - F21 Graben, naturnah
 - F22 Graben mit naturnaher Entwicklung
- Stillegewässer**
 - S131 Eutrophe Stillegewässer, bedingt naturnah bis naturnah
 - S132 Eutrophe Stillegewässer, bedingt naturnah
 - S133 Eutrophe Stillegewässer, naturnah oder naturnah
- Äcker/Felder**
 - A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
- Grünland**
 - G11 Intensivgrünland (genutzt)
 - G12 Intensivgrünland, brachgefallen
 - G21 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
 - G22 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
 - G24 Artenreiches Extensivgrünland
 - G25 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
 - G21 Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
 - G22 Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
- Röhrichte und Großseggenriede**
 - R111 Schilf-Ländröhrichte
 - R113 Sonstige Ländröhrichte
 - R121 Schilf-Wasserrohrichte
 - R123 Sonstige Wasserrohrichte
 - R22 Kleinhöhrichte eutropher Gewässer
- Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (Gras- und Krautfluren)**
 - K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
 - K122 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
 - K132 Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
- Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen**
 - B112 Mesophiles Gebüsch / Hecken
 - B113 Sumpfgesäthe
 - B116 Gebüsch / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte
 - B212 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
 - B222 Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
 - B223 Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, alte Ausprägung
 - B311 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
 - B312 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
 - B313 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
 - B431 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausprägung
 - B432 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausprägung
 - B441 Streuobstbestände im Komplex mit artenreichem Extensivgrünland
- Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen**
 - W12 Waldmantel frischer bis mäßig trockener Standorte
- Laub(misch)wälder**
 - L422 Schwarzerlen-Bruchwälder, mittlere Ausprägung
 - L432 Sumpfwälder, mittlere Ausprägung
 - L433 Sumpfwälder, alte Ausprägung
 - L512 Quellrinnen, Bach- und Flusssauwälder, mittlere Ausprägung
 - L711 Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten
 - L712 Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten
 - L723 Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten
- Nadel(misch)wälder**
 - N721 Struktureiche Nadelholzforste, junge Ausprägung
 - N722 Struktureiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
- Freiflächen des Siedlungsbereichs**
 - P11 Park- und Grünanlagen ohne Baumbestand oder mit Baumbestand junger bis mittlerer Ausprägung
 - P21 Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturalarm
 - P22 Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich
 - P32 Sport-/Spiel-/Erholungsanlagen mit geringem Versiegelungsgrad
 - PA12 Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft, teilversiegelt
 - PA42 Sonderflächen im Siedlungsbereich, vegetationsarm / frei
 - PA43 Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenreichen Ruderal- und Staudenfluren
 - PA43 Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenreichen Ruderal- und Staudenfluren
 - PA44 Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft
- Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete**
 - X11 Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete
 - X12 Milch- und Korngebiete
 - X132 Einzelgebäude im Außenbereich
 - X2 Industrie- und Gewerbegebiete
 - X3 Sondergebiete
 - X4 Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete
- Verkehrsräume**
 - V31 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
 - V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
 - V33 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt und nicht bewachsen
 - V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt und bewachsen
 - V51 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

Typ nach Biotopkartierung oder FFH-Lebensraumtyp (LUJ 05/2012, 03/2010)

- G808K Magere Altgrasbestände und Grünlandbrachen
- G809K Artenreiches Extensivgrünland / Kein LRT
- G851K Artenreiches Extensivgrünland / LRT 6510
- G808K Seggen- oder binsenreiche Nasswiesen, Sumpfe
- G808K Ländröhrichte
- LR6510 Magere Flachland-Mähwiese
- UA08K Baumgruppe / Baumreihe / Allee
- UE08K Einzelbaum
- W08K Großröhrichte / Kein LRT
- W08K Kleinhöhrichte / Kein LRT
- W0310 Untenwasser- und Schwimmblattpflanzung / LRT 3150
- W0150* Auenniedermoor mit *Ailurus glutinosus* und *Fragaria vesicaria*
- W608K Bruchwälder
- W080K Feuchtwälder
- W080K Hecken, naturnah
- W080K Gewässerbegleitgehölze, linear
- W080K Feidgenosse, naturnah
- W080K Sumpfwälder / Kein LRT
- W080K Streuobstbestände (ohne geschützten Unterwuchs)
- W080K Mesophile Gebüsche, naturnah

nach Art. 23 BayNatSchG / § 30 BNatSchG geschützter Biotoptyp



- Bezugsräume**
- 1 Aurachtaue
 - 2 Weierketten und Seitentäler der Aurach / BN-Biotop
 - 3 Wälder südlich von Herzogenaurach
 - 4 Landwirtschaftlich genutztes Offenland
 - 5 Siedlungsbereich
- Grenze der Bezugsräume

- Schutzgebiete**
- Landesschutzgebiet
 - geschützter Landschaftsbestandteil
 - Archiv der Natur- und Kulturgeschichte (Denkmal)
 - Archiv der Natur- und Kulturgeschichte (Verdachtsfläche)
 - Baudenkmal

- Leit- und Sperrvorrichtungen**
- Biotopschutzzaun
 - Amphibienleiteranlage
 - Irritationschutzwand

- Querungshilfen**
- Kleintierdurchlass

- Anlage**
- Nist- und Fledermauskästen
 - Blühstreifen
 - Acker
 - Brache
 - Altgras
 - Extensivgrünland
 - Feldgehölz
 - Reptilienmeiler
 - Aufwertung Zaunedeichse
 - Röhricht
 - Hochstaudenflur
 - Feuchtes Extensivgrünland
 - Auengehölz
 - Flutmulde

- Entwicklung**
- Sicherung von Altholzbeständen
 - Renaturierung eines Stillgewässers

- Gestaltung**
- Straßenbegleitgrün
 - Straßenbegleitgehölz
 - Waldboden
 - Waldsaum
 - Dornstrauch
 - Einzelbaum
 - Obstbaum

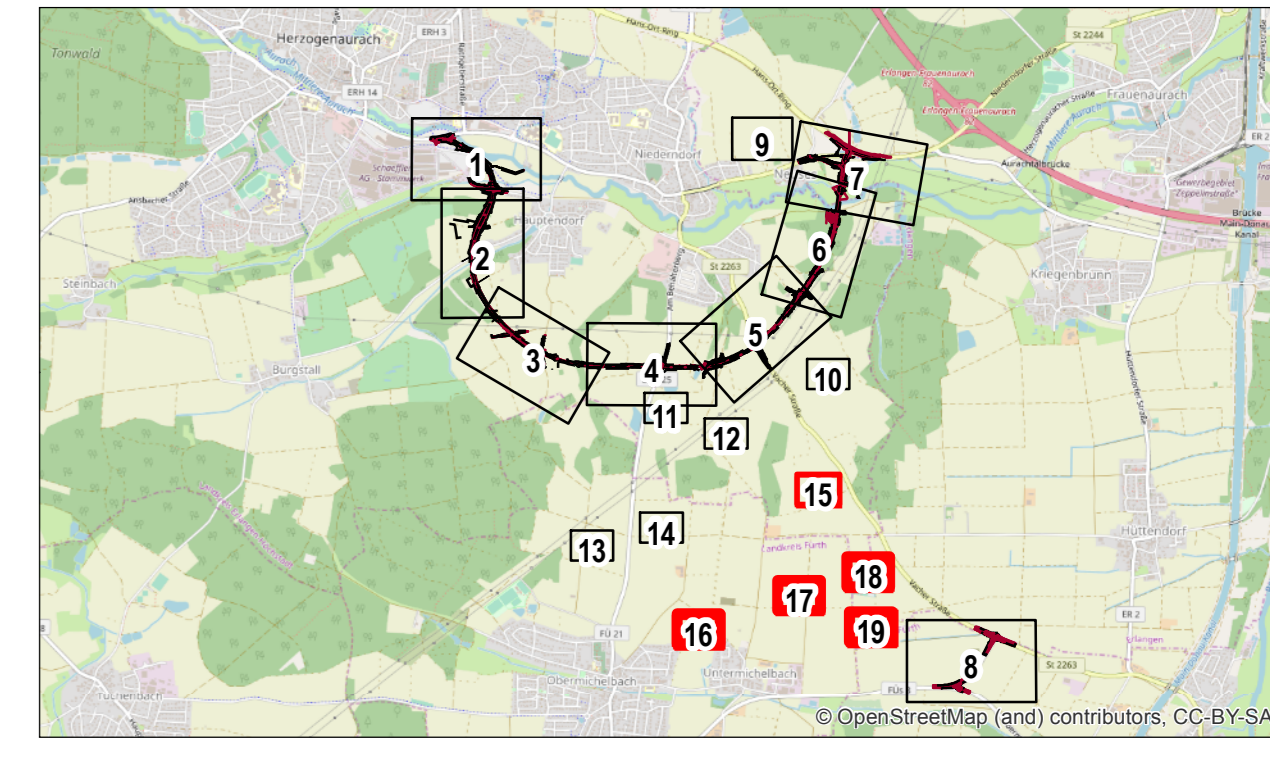
- Technische Planung**
- Entsiegelung
 - Versiegelung/Brücke
 - Baufeld

- Sonstige Planzeichen**
- Untersuchungsgebiet
 - Gemarkungsgrenze
 - Flurstücksgrenze
 - Flächen aus dem Ökofachkataster
 - Überschwemmungsgebiet (HQ100)
 - Vergrünungs- / Umsiedlungsfläche (Zaunedeichse)
 - Höhlenbaum
 - zu fallender Höhlenbaum
 - Tabuffläche
 - Planung

- Maßnahmenkennung**
- 11 Auz
- Erläuterung Maßnahmentyp**
- V Vermeidungsmaßnahme
 - A Ausgleichsmaßnahme
 - E Ersatzmaßnahme
 - G Gestaltungsmaßnahme

- Erläuterung Index**
- CEF Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)
- 1V Biotopschutzzaun und Tabufflächen
 - 2V Zeitliche Beschränkung von Rodungsarbeiten und Bauelfreiräumung
 - 3V Holzung von Höhlen- und Biotopbäumen unter Umweltausgleich
 - 4V Vergrünung der Zaunedeichse mit Rückwanderungsschutz
 - 5V Umsiedlung der Zaunedeichse mit Rückwanderungsschutz
 - 6V Temporäre Lebensraumaufwertung mit Verbundachsen für die Zaunedeichse
 - 7V Errichtung einer Irritations- und Kollisionschutzwand an den Waldrändern südlich des Litzelbaches
 - 8V Vorgezogene Entfernung von Gehölzstrukturen innerhalb geeigneter Winterhabitate für Amphibien
 - 9V Anlage einer Amphibienleiteranlage mit Kleintierdurchlässen nördlich des BN-Biotopes (Bau-km Bau-km 3+200 - 3+480) und westlich der Kläranlage (Bau-km 4+150 - 4+600)
 - 10V Vermeidung eines Eintrags von Schwebstoffen in die Mittel- und Aurach
 - 11V Vermeidung des Einsatzes schwerer Maschinen auf nassen Böden in Verbindung mit der Verwendung druckmindernder Auflagen

- 12 Auz Anbringung von 80 Fledermauskästen und 60 Vogelnistkästen in geeigneten Waldbeständen innerhalb des Untersuchungsgebietes
- 13 Auz Sicherung von naturnahen Laub- und Mischwaldbeständen
- 14.1 Auz Schaffung neuer Verbundstrukturen zwischen den Feuchtbereichen an der ERH 25 und nördlich der Kläranlage
- 14.2 Auz Gehölzanzucht mit Altgrasraum
- 14.3 Auz Anlage von Groß- und Kleinhöhrichtern
- 14.4 Auz Entwicklung extensiver (Feucht)wiesen
- 14.5 Auz Renaturierung eines Weihers
- 14.6 Auz Entwicklung einer Hochstaudenflur
- 15.1 Auz Anlage eines Stillgewässers
- 15.2 Auz Strukturaneicherung der Feldflur östlich und südlich von Herzogenaurach
- 15.3 Auz Anlage von Blüh- und Bracheflächen in der Feldflur zwischen Herzogenaurach und Obermichelbach
- 16 Auz Anpflanzung einer Hecke mit Altgrasraum südlich des Hans-Ort-Ringes durch
- 17.1 Auz Anlage von Blüh- und Bracheflächen im Wechsel mit ökologischem Getreideanbau südlich und nördlich des Hans-Ort-Ringes
- 17.2 Auz Gehölzanzucht mit Altgrasraum westlich des BN-Biotopes und westlich von Hauptendorf
- 18.1 Auz Aufwertung des Aurachgrundes
- 18.2 Auz Pflanzung eines Auengehölzes am Schliefmühlbach
- 19.1 G Anlage einer Röhrichtfläche mit Flutmulde im Aurachgrund
- 19.2 G Lebensraumaufwertung nördlich der Galgenhofer Straße und Entwicklung eines Ersatzhabitats für die Zaunedeichse westlich der Kläranlage
- 19.3 G Gehölzanzucht mit Altgrasraum westlich der Kläranlage
- 19.4 G Einbindung der Straße in das Landschaftsbild
- 19.5 G Pflanzung von Straßenbegleitgehölzen
- 19.6 G Ansaat von Landschaftsrasen
- 19.7 G Aufbringung des Waldbodens auf den Böschungen innerhalb des Waldes



ANUVA STADT UND UMWELTPLANUNG Nordostpark 69 90411 Nürnberg Tel.: 0911 14653276 eMail: info@anuva.de Internet: www.anuva.de	Datum bearbeitet geprüft Nürnberg, den 20.01.2020 (Dipl.-Biol. Klaus Albrecht)
	Zeichen Weinert Weinert

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

Vohabensträger: **herzo**

STADT HERZOGENAUACH

Maßstab: 1 : 1.000

Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2 / 15 - 19

Maßnahmenplan

**Ortsumfahrung
Niederndorf - Neuses**

aufgestellt:
Stadtl. Herzogenaurach

Dr. Gerd Hübner, 1. Bürgermeister
 Herzogenaurach, 01.07.2020